

|               |
|---------------|
| Vergabestelle |
|---------------|

|  |
|--|
|  |
|--|

|              |
|--------------|
| Ort          |
| Datum        |
| Telefon      |
| Telefax      |
| E-Mail       |
| Aktenzeichen |

## Verständigung der Bieter EU-Vergabeverfahren

Bezeichnung der Bauleistung:

|                |             |
|----------------|-------------|
| Maßnahmenummer | Baumaßnahme |
| Vergabenummer  | Leistung    |

(wie EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Ihr Angebot vom \_\_\_\_\_

Datum

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Ihre Teilnahme an der Ausschreibung danke ich.

Nach formaler und rechnerischer Prüfung Ihres Angebotes sowie Prüfung und Wertung Ihrer Eignung teile ich Folgendes mit:

Ihr Angebot wurde ausgeschlossen gemäß

- § 6e EU Abs. 1 VOB/A
- § 6e EU Abs. 2 VOB/A in Verbindung mit § 6e EU Abs. 1 VOB/A
- § 6e EU Abs. 4 Nr. 1 VOB/A
- § 6e EU Abs. 4 Nr. 2 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 1 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 2 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 4 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 5 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 6 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 7 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 8 VOB/A
- § 6e EU Abs. 6 Nr. 9 VOB/A

Ihr Angebot wurde ausgeschlossen, weil

- es bei Ablauf der Angebotsfrist nicht vorgelegen hat,
- es nicht den vorgeschriebenen Formvorschriften für elektronische Angebotsabgabe entspricht,
- es nicht mit der festgelegten Signatur / Siegel versehen war,
- die in unwesentlichen OZ fehlenden Preise bei Nachrechnung mit den höchsten Wettbewerbspreisen die Gesamtangebotssumme so verändern, dass es zu einem Wechsel in der Bieterreihenfolge kommt,
- Eintragungen (Preise, Erklärungen) nicht zweifelsfrei sind,
- es unzulässige Änderungen an den Vergabeunterlagen enthält,
- es nicht zugelassene negative Einheitspreise enthält,
- nachgeforderte Unterlagen nicht vollständig und/oder fristgerecht vorgelegt wurden,
- die Abgabe mehrerer Hauptangebote nicht zugelassen war,
- es nicht alle in den Vergabeunterlagen gestellten Bedingungen erfüllt,
- die Voraussetzungen nach § 21 AentG, § 21 SchwarzArbG oder § 19 Abs. 1 MiLoG vorliegen,

Ihr Angebot kann nicht berücksichtigt werden, weil begründete Zweifel an Ihrer Eignung bestehen im Hinblick auf

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
- wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Erläuterung:

Ihr Angebot wurde nicht in die engere Wahl genommen, weil andere wirtschaftlichere Angebote vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift

*Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig*